Herren Kreisliga Gr. Nord

FC RW 1902 Kirchberg : TuS 1862/1911 Fritzlar II
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

Wöllenstein lässt den FC RW 1902 Kirchberg jubeln

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom FC RW 1902 Kirchberg, als Gerd Wöllenstein sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TuS 1862/1911 Fritzlar II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Gerd Wöllenstein, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 6. Saisonspiel waren die Gastgeber vom FC RW 1902 Kirchberg ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher wenig Gegenwehr bekamen Rau / Lauterbach bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Kostkiewicz / Schulte. Eher wenig Gegenwehr bekamen Wöllenstein / Bussang beim 11: 6, 11:9, 11:9 von Eitel / Löcke. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Kumm / Grehling danach gegen Lokk / Struck. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann wenig später Dirk Rau seine Partie gegen Michael Löcke noch mit 11: 13, 6:11, 11:2, 11:7, 11:8. Was eine Aufholjagd! Ein Satz reichte nicht, weshalb Walter Lauterbach die Begegnung gegen Torsten Eitel letztlich mit 1:3 verlor. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Wenig Chancen ließ Gerd Wöllenstein beim 11:8, 11:9, 11:7 seinem Gegner Dimitri Lokk. 2:3 endete das Einzel zwischen Carsten Kumm und Mariosz Kostkiewicz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Kurt Bussang die Partie gegen Manfred Struck noch in vier Sätzen, also mit 3: 1 für sich entscheiden. Beim 3:0-Erfolg gelang es Arno Grehling Stefan Schulte in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Ein Satz reichte nicht, weshalb Dirk Rau das Spiel gegen Torsten Eitel letztlich mit 1: 3 verlor. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Walter Lauterbach das Spiel gegen Michael Löcke und gewann mit 10:12, 11:7, 11:6 11:7. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Gerd Wöllenstein am Nachbartisch gegen Mariosz Kostkiewicz. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der FC RW 1902 Kirchberg nun ein Punkteverhältnis von 10:2 auf dem Konto, während der TuS 1862/1911 Fritzlar II nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III (FC RW 1902 Kirchberg) bzw. gegen den TSV 09 Elfershausen (TuS 1862/1911 Fritzlar II).

Statistik:
FC RW 1902 Kirchberg
Doppel: Rau / Lauterbach 1:0, Wöllenstein / Bussang 1:0, Kumm / Grehling 1:0
Einzel: D. Rau 1:1, W. Lauterbach 1:1, G. Wöllenstein 2:0, C. Kumm 0:1, K. Bussang 1:0, A. Grehling 1:0
TuS 1862/1911 Fritzlar II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2021 (14:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Eitel / Löcke 0:1, Kostkiewicz / Schulte 0:1, Lokk / Struck 0:1
Einzel: T. Eitel 2:0, M. Löcke 0:2, M. Kostkiewicz 1:1, D. Lokk 0:1, S. Schulte 0:1, M. Struck 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2021 (14:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").